

Scheßlitzer Anzeiger



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Scheßlitz

Herausgeber: Stadt Scheßlitz ♦ 1. Bürgermeister Roland Kauper ♦ Druck: GEDI-Schriften Scheßlitz Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8-12 Uhr, Donnerstag 13-18 Uhr Tel.: 09542/9490-0 Fax: 09542/9490-30 Homepage der Stadt Scheßlitz: www.schesslitz.de

59. Jahrgang Freitag, 03. Juli 2020 Nummer 25

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten

Wertstoffhof Scheßlitz

Sommerzeit: Donnerstag, 16.00 - 19.00 Uhr Samstag, 10.00 - 14.00 Uhr

Kompostieranlage Scheßlitz

Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr Samstag 9.00 - 13.00 Uhr Stadtbücherei St. Kilian Scheßlitz 09542/921660 Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr 10.15 - 11.15 Uhr Sonntag

Forstrevier Scheßlitz - Staatswald

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Guido Auer Tel.: 09542 / 77 30 25

Forstrevier Scheßlitz Kommunal- u.Privatwald Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

09542 / 77 33 142 oder 0160/8831131 Tel.:

Waldbesitzervereinigung e. V.

Di. 9-12 u. Do. 15-17 Uhr, Tel.: 09542 / 77 21 00

Scheßlitz, Neumarkt 20

Notdienst

Rettungsdienst u. Notarzt, Feuerwehr: Telefon 112

Bereitschaftspraxis Scheßlitz, Oberend 29

Tel.: 09542 / 7 74 38 55; Mi. und Fr.: 16-20 Uhr,

Wochenende und Feiertag: 9-21 Uhr, Vorabend eines Feiertages: 18-20 Uhr. Für Hausbesuche erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Vertragsärzte

über die Servicenummer 116 117.

Tierarzt: Dr. Michael Blossei, Tel.: 505 DVM Andreas Lau, Tel.: 774651

Kinderärztlicher Notdienst: Welcher Kinderarzt Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über Tel.: 116117.

Zahnarzt: Dr. Bidlingmaier, Bbg., Luitpoldstr. 26 dienstbereit Samstag / Sonntag von 10-12 Uhr und 18-19 Uhr. Die Zahnärzte haben von 0-24 Uhr Rufbereitschaft. Die Tonbandansage für den Notdienst ist an den eingeteilten Tagen unter der Nr. 0921/761647 zu hören. Der Notdienst kann auch im Internet unter www.notdienst-zahn.de nachgelesen werden.

Apotheken: Notdienst (24 Std.-Dienst: 8-8 Uhr)

03.07.: Vitale Apotheke im Ertl, Hallstadt, Emil-Kemmer-Str. 19

04.07.: Franken-Apo., Bamberg, Zollnerstr. 68

05.07.: Franz-Ludwig-Apotheke, Bamberg, Franz-Ludwig-Str. 14 A

06.07.: Süd-West-Apotheke, Bamberg, Schlüsselbergerstr. 4

07.07.: Seehof-Apo., Memmelsdorf, Hauptstr. 8 08.07.: Hubertus-Apo., Bbg., Hauptsmoorstr. 56 09.07.: Laurenzi-Apo., Bbg., Oberer Kaulberg 7 10.07.: Apotheke an der Sinfonie, Bamberg, Graf-Stauffenberg-Platz 11



Anzeigen für das Mitteilungsblatt richten Sie bitte an: 09542/949014 mitteilungsblatt@schesslitz.de

<u>Ab sofort erhältlich:</u>

Das Buch ,, Ich Hans Zeyß -Meine Scheßlitzer"

Originaltexte aus dem Hausbuch von Gottfried Zeis

erhalten Sie im Rathaus Scheßlitz

- Infothek -

8,- € zum Preis von



Soziale und therapeutische Dienste

Sozialstation der Caritas, Tel.: 09542/8888 Juraschwestern – Ambulante Alten- und Krankenpflege, Tel.: 09542/7740206 Hospizverein Bamberg, Tel.: 0951/955070

Dorfhelferinnenstation Steinfeld zuständig Maschinenring Bamberg, 0951/967970

Beratungs- u. Frühförderstelle d. Lebenshilfe Bamberg e.V., Außenstelle Scheßlitz Scheßlitz, Neumarkt 6, Tel.: 09542/773181

Physiotherapie/Krankengymnastik, Massage, Lymphdrainage

Jurafit Scheßlitz, Oberend 29, Tel.: 09542/7790 Stefan Sünkel, Kiliansiedlung 16, 09542/773288 Matthias Stöcker, Ziegeleistr. 12, 09542/774112 Th. Brießmann, Peulendorferstr. 9, 09542/6569904 Annette Ulshöfer, Birkenweg 12, 09542/7731932 **Ergotherapie** Weinbeer Chr., Oberend 17, 774960 **Logopädie** Praxis für Logopädie Martin, Myriam E. Michel, Scheßlitz, Hauptstr. 47, Tel.: 09542/7733690 **Osteopathie** Alexander Zenk, Hauptstr. 16, 7744274 **Die Nummer gegen Kummer:**

Kinder- und Jugendtelefon: 0800 111 0 333

Elterntelefon: 0800 111 0 550

JAGDGENOSSENSCHAFT GIECH

Wir laden alle Jagdgenossen, die im Jagdkataster eingetragen sind, sehr herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, den 11.07. um 19.30 Uhr in die Gastwirtschaft Stöcklein Wiesengiech ein.

Tagesordnung:

- 1. Bericht des Jagdvorstehers
- 2. Bericht des Kassenverwalters
- 3. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
- 4. Verwendung des Jagdpachtschillings
- 5. Beschlußfassung über die Neuverpachtung ab 01.04.2021
- 6. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

AMTSTAG DES NOTARS

Der nächste Amtstag des Notariats Dr. Eue und Dr. Dietz findet am **Dienstag, den 07.07.2020** in der Zeit von 08.30 – 12.30 Uhr im Alten Rathaus in Scheßlitz statt.

Das Notariat bittet, auch bei Vorbesprechungen am Amtstag, mit der Kanzlei in Bamberg, Willy-Lessing-Str. 16 a, unter der Rufnummer 0951 / 982920 einen Termin zu vereinbaren.

Falsche Anzeigenverkäufer unterwegs!!

Erneut musste festgestellt werden, dass der *Mediahaus Verlag* aus Düsseldorf mit Einträgen aus dem Erlebnisführer des BAMBERG Tourismus & Kongress Service auf Akquise geht und den Inserenten einen Eintrag in einer "Bürgerinformationsbroschüre" verkaufen möchte. Der BAMBERG Tourismus & Kongress Service hat nichts mit diesem Unternehmen zu tun. Wenn Sie ein solches Schreiben erhalten, schmeißen Sie es weg; ignorieren Sie die Anrufe der Firma oder noch besser, machen Sie ihnen klar, dass wir die Masche durchschaut haben. Bitte nichts unterschreiben!

Das Unternehmen geht dabei mit großer Dreistigkeit vor, benutzt die Einträge aus dem Erlebnisführer und fordert Sie dazu auf, auf dieser Basis einen Vertrag mit dem Unternehmen *MediaHaus* einzugehen.

Bitte fallen Sie nicht auf diese Akquisemasche rein und unterschreiben Sie nichts!

Sollten Sie bereits Akquiseunterlagen per Email erhalten haben, können Sie diese gerne weiterleiten an den BAMBERG Tourismus & Kongress Service, E-Mail: marketing@bamberg.info.

VOLLSITZUNG DES STADTRATES AM DIENSTAG, 07.07.2020

Die nächste Vollsitzung des Stadtrates findet am Dienstag, 07.07.2020 um 19.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule, Ostlandstr. 1 statt.

Tagesordnung:

- ILE Jura-Scheßlitz Vorstellung der Umsetzungsbegleiter
- 2. Bauangelegenheiten
- 2.1 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Schlappenreuth, Fl.Nr. 1133/1, Gemarkung Burgellern
- 2.2 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit drei Wohneinheiten und Garagen in Scheßlitz, Fl.Nr. 1277/1, Gemarkung Scheßlitz
- 2.3 Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau eines best. Wohnhauses mit Dachstuhlumbau und zwei Wohneinheiten in Pausdorf, Fl.Nr. 577, Gemarkung Roschlaub
- 2.4 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Würgau, Fl.Nr. 28/4, Gemarkung Würgau
- 2.5 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Kübelstein, Fl.Nr. 1054, Gemarkung Hohenhäusling

- 2.6 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer KFZ Werkstatt in Wiesengiech, Fl.Nr. 218 Teilfläche, Gemarkung Wiesengiech
- 2.7 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Straßgiech" zum Neubau einer Zapf-Garage aus Stahlbeton mit Flachdach in Straßgiech, Fl.Nr. 334, Gemarkung Straßgiech
- 2.8 Antrag auf Baugenehmigung zur Erneuerung eines bereits bestehenden Anbaus in Scheßlitz, Fl.Nr. 506/2, Gemarkung Scheßlitz
- 2.9 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Zeckendorfer Loh 1. Erweiterung" zur Errichtung einer Umzäunung um das Grundstück unter Fertigung eines Sockels in Scheßlitz, Fl.Nr. 542/4, Gemarkung Scheßlitz
- 2.10 Verlängerungsantrag zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern mit je zwei Vollgeschossen mit Satteldach in Burgellern, Fl.Nr. 68, Gemarkung Burgellern
- Bestellung der Seniorenbeauftragten der Stadt Scheßlitz
- 4. Bestellung der Jugendbeauftragten der Stadt Scheßlitz
- Bestellung von Wanderwarten der Stadt Scheßlitz
- 6. Sonstiges

Die Sitzung des Stadtrates ist öffentlich. Jedoch ist die Anzahl der Sitzplätze aufgrund der Vorschriften rund um die Beachtung des Infektionsschutzes (Abstandsflächen) begrenzt. Die Teilnahme an der Stadtratssitzung ist nur mit Mundschutz möglich. Weitere Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung werden an den Anschlagtafeln bekannt gemacht. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Roland Kauper, 1. Bürgermeister

REALSCHULE SCHESSLITZ

Mitarbeiter für die Ganztagesbetreuung gesucht

Die Staatliche Realschule Scheßlitz sucht für ihren offenen Ganztagsbetrieb im neuen Schuljahr 2020/2021 ab September eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen von Montag bis Donnerstag von Ihnen an zwei bis vier Nachmittagen bei Mittagessen, Hausaufgaben und in der Freizeit mit betreut werden. Pädagogisches Vorwissen ist erwünscht. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 10.07.2020 an: Staatliche Realschule Scheßlitz, Burgholzstraße 10, 96110 Scheßlitz.

LANDRATSAMT BAMBERG

Lesepaten gesucht!

Die Fähigkeit zu lesen und Texte verstehen zu können ist wichtig für alle Lebensbereiche. Dennoch tun sich viele Kinder und Jugendliche schwer damit oder haben keine Lust darauf. Der Landkreis Bamberg möchte deshalb die Leseförderung verstärken und sucht dafür Lesepatinnen und Lesepaten. Insbesondere Mittelschulen, aber auch Grundschulen benötigen bei der Leseförderung Unterstützung, wie Lehrkräfte immer wieder betonen. Der Bedarf wird durch Ergebnisse aus Untersuchungen der Lesekompetenz bestätigt. Darin zeigt sich, dass es auch in unserer Region an jeder Schule häufig einen hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern gibt, die höchstens die Kompetenzstufe 2 von 5 erreichen, also allenfalls leichte Texte mit einfach herzustellenden kausalen Beziehungen verstehen können. An einigen Mittelschulen erreicht kaum jemand ein höheres Leseniveau.

Angliederung an den MENTOR-Bundesverband

Der Landkreis möchte deshalb ab dem kommenden Schuljahr die Strukturen des Leseförderungsprogramms MENTOR nutzen, das nach dem 1-zu-1-Prinzip verbindlich eine Stunde wöchentlich über mindestens ein Jahr die Förderung direkt an Schulen vorsieht. Leseforscher haben diesen Förderansatz als sehr erfolgversprechend erkannt. Er gewährleistet, dass gezielt auf die Stärken und Interessen der Kinder und Jugendlichen eingegangen werden kann. Über die Anerkennung und die Wertschätzung seiner Fähigkeiten wird das Kind an das Lesen herangeführt. Es entwickelt Spaß am Lesen und am Umgang mit Sprache. Mehr als 12.500 Mentorinnen und Mentoren gibt es in Deutschland bereits. Leseschwache Kinder werden dabei von der Lehrkraft vorgeschlagen. Die Förderphilosophie von MENTOR unterscheidet sich von anderen Leseförderungsinitiativen: Neben der 1-zu-1-Betreuung, die eine vertrauensvolle Beziehung und Bildung durch Bindung ermöglicht, wird der Mentor durch sein persönliches Engagement zur Bezugsperson und zum Vorbild. So wird das Fundament für nachhaltige Bildungseffekte gelegt. Es entsteht eine entspannte Lernatmosphäre, geprägt von Lob, Humor und Geduld. Die Lesepaten erhalten eine professionelle Qualifizierung, um optimal auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet zu werden. Über den Austausch untereinander, mit dem Verein und dem Bundesverband kann auf ein breites Netzwerk zurückgegriffen werden.

Prominente Unterstützung

Mit dem Bamberger Schriftsteller Nevfel Cumart unterstützt bereits ein prominentes Gesicht die Initiative. Wer sich vorstellen kann, ebenfalls als Lesepatin oder Lesepate tätig zu werden oder als Mitglied den lokalen Verein zu unterstützen, kann sich im Bildungsbüro des Landkreises melden. Weitere Info´s findet man unter www.bildungsregion-bamberg.de/lesefoerderung.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken; Neues Projekt der Bayerischen Demenzstrategie startet in Oberfranken

Die neu eingerichtete Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken nimmt ihre öffentliche Arbeit auf. Sie ist zentrale Anlaufstelle in der Region für alle Fragen rund um Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege. Ihr Ziel ist es, die Lebenslage von Pflegebedürftigen und Demenzerkrankten im Regierungsbezirk zu verbessern und ihre Versorgung zu optimieren. An den Landratsämtern Bamberg und Hof stehen ab sofort drei Mitarbeiterinnen für Ratsuchende telefonisch, per E-Mail oder für ein Gespräch vor Ort zur Verfügung. Kooperationspartner des Projekts für ganz Oberfranken sind die Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim.

Die Aufgaben der neuen Fachstelle: Lebenslagen verbessern

Die neue Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken versteht sich als Partnerin und Dienstleisterin für die praktische Arbeit vor Ort. Kommunen sollen inspiriert werden, demenzfreundliche Strukturen zu schaffen und Pflegestützpunkte einzurichten. Die Fachstelle für Demenz und Pflege bietet Fachstellen für pflegende Angehörige, sowie neuen oder bereits bestehenden Trägern von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nicht nur Hilfestellung im Anerkennungsverfahren. Sie klärt zudem Fragen zu Förderungen und berät zu Schulungen von ehrenamtlich und nicht ehrenamtlich Helfenden. Darüber hinaus widmet sich die regionale Fachstelle Menschen mit Demenz sowie ihren Angehörigen. Als Lotsin für Beratungsund Unterstützungsangebote wird so ein klarer Überblick geschaffen und Überforderung zu vermeiden gesucht. Um die Öffentlichkeit weiter für das Thema Demenz zu sensibilisieren, hält sie Informationsmaterialien sowie Schulungen vor. Die Fachstelle berät kostenlos und trägerunabhängig.

Vor Ort an den Landratsämtern Bamberg und Hof Durch die beiden Anlaufstellen im Südwesten und im Nordosten sind kurze Wege, eine gute Erreichbarkeit und Ansprechpartner vor Ort für Ratsuchende im gesamten Bezirk sicher gestellt. In der Hauptstelle am Landratsamt Bamberg sind die Gerontologinnen Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt Ansprechpartnerinnen für Ratsuchende. "Es gibt noch zahlreiche Orte in Oberfranken, vor allem in ländlichen Gebieten, wo es an Betreuungsmöglichkeiten für Demenzerkrankte mangelt", sind sich Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt einig. Dies hätten erste Recherchen ergeben. Die Mitarbeiterinnen möchten Engpässe an Unterstützungsangeboten in Oberfranken aufdecken, um strukturiert und bedarfsorientiert Angebote aufzubauen und zu vernetzen. Besonderes Augenmerk wird auf die Situation pflegender Angehöriger gelegt: "Pflegende Angehörige sind oft auf sich allein gestellt, so ist es uns wichtig, Helferkreise, Betreuungsgruppen oder auch Nachbarschaftshilfen, wo nötig, entstehen zu lassen".

Situation in Oberfranken

Durch den vergleichsweise hohen Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung leben im kleinsten bayerischen Regierungsbezirk überdurchschnittlich viele pflegebedürftige und demenziell erkrankte Menschen. Gut zwei Drittel der derzeit knapp 30.000 Pflegebedürftigen werden zuhause versorgt. Im Rahmen der 2013 beschlossenen Bayerischen Demenzstrategie wird pro Regierungsbezirk eine solche Stelle aufgebaut und vom Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Oberfranken ist unter den ersten. Möglich macht dies eine Kooperation der Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim. Der Kooperationsverbund der drei Landkreise eröffnet nun neue Chancen für die Versorgung und Betreuung demenzerkrankter Menschen und die Entlastung ihrer Angehörigen in ganz Oberfranken.

Erreichbarkeit

Die Ansprechpartnerinnen sind am Landratsamt Bamberg Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt, Tel.: 0951/85-512. Erreichbar sind sie auch unter der E-Mail-Adresse info@demenz-pflege-oberfranken.de.

18.000 € für 36 Büchereien

Der Landkreis Bamberg führt die Förderung der Büchereien fort. 36 Einrichtungen erhalten in diesem Jahr zusammen mehr als 18.000 €. Das hat der Kulturund Sportausschuss des Landkreises beschlossen. "Wir leisten gerne unseren Beitrag, den Menschen leistungsfähige Büchereien mit einem aktuellen Medienbestand anzubieten", so Landrat Johann Kalb. Steigende Ausleihzahlen zeigen nach den Worten des Landkreischefs, dass dieses Angebot gut angenommen wird. Er dankte insbesondere den vielen ehrenamtlichen Helfern. Die 36 Büchereien haben 2019 614.195 Medien ausgeliehen (plus 16.627). Sie konnten die Zahl der Leser auf 19.751 (plus 286) steigern. Dabei ist der St. Michaelsbund für das Gros der Büchereien im Landkreis verantwortlich. Auf ihn entfallen 17.033 € des Kreiszuschusses. 1.271 € gehen an weitere Träger.

Aktionen initiieren – Demokratie stärken ,Demokratie leben!' startet in die zweite Förderperiode

Rechtsextreme Einstellung? Antisemitische Äußerungen? Rassistische Aktivitäten? "Nicht mit uns!" sagen viele Vereine und Verbände im Landkreis. Und um dieser Aussage Leben einzuhauchen, machen sie auf ihre Haltung aufmerksam. Theaterstücke, Vorträge, Podiumsdiskussionen oder auch Kinder- und Jugendfreizeiten waren 2019 die ,Renner'. Um diese auf den Weg zu bringen, gibt es ab jetzt im Landkreis wieder Fördermöglichkeiten von 'Demokratie leben!' Lisa-Maria Graf, Mitarbeiterin bei iSo – Innovative Sozialarbeit und Koordinatorin für "Demokratie leben!' im Landkreis Bamberg, dazu: "Der Sinn, der hinter der Initiative steht, ist, aktiv Demokratie mitzugestalten. Dafür gibt es auch in diesem Jahr wieder einen Fördertopf. Mit insgesamt 33.000 € Finanzspritze können Vereine eine Veranstaltung oder eine Mitmach-Aktion auf die Beine stellen. Die Gestaltungsmöglichkeiten für die Demokratieförderung sind dabei vielfältig." Landrat Johann Kalb ergänzt: "Die Unterstützung der Vereinslandschaft durch Fördergelder für Projekte ist sehr wichtig, ebenso wie die Stärkung von Demokratie, Vielfalt und Toleranz. Ich bin froh, dass wir mit dem Bundesprogramm ,Demokratie leben!' ein Format im Landkreis haben, das genau diese beiden Aspekte hervorragend unterstützt."

Demokratie aktiv mitgestalten

Um die Aktion richtig zu lenken, hat sich der Begleitausschuss Partnerschaft für Demokratie, kurz PfD, im Landkreis neu konstituiert und über die kommenden Förderanträge abgestimmt. Der Begleitausschuss ist ein Gremium, das aus Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft und der Politik besteht. Nicht nur Förderanträge gehören zu dem Arbeitsfeld des PfD, sondern auch die Ermittlung von Handlungsbedarfen und das Mitgestalten von Veranstaltungen im Landkreis.

Wie funktioniert eine Förderung?

Der Weg, eine Förderung zu erhalten, ist ganz einfach. In einem ersten Schritt meldet man sich mit seiner Projektidee bei Lisa-Maia Graf oder bei Vanessa Hohmann, Verantwortliche für die Prüfung der Förderanträge, an. Die beiden Ansprechpartnerinnen kümmern sich dann zusammen mit dem Antragssteller um alles Weitere und stehen beratend zur Seite. Die Anträge auch kurzfristig eingereichte Anfragen sind willkommen – können per E-Mail oder per Post bei der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Bamberg gestellt werden. Das Antragsformular sowie weitere Hilfestellung zur Antragstellung findet sich auf der Internetseite www.demokratie-leben-bamberg.de. Kontakt für Fragen, Beratung oder Antragstellung: Lisa Maria Graf - Tel.: 0173 / 6204854 - E-Mail: lisamaria.graf@iso-ev.de.

,Demokratie leben!

Seit Anfang 2019 beteiligt sich der Landkreis Bamberg am Bundesprogramm "Demokratie leben!". Schwerpunkte des Programms sind Demokratiebildung, Beteiligung in den Kommunen, Vielfalt, Miteinander, soziale Integration und Stärkung der demokratischen Gesellschaft. Aus diesem Grund stehen im Landkreis Mittel für Projekte und Initiativen zur Verfügung, welche in dieser Hinsicht tätig sind oder werden wollen. Ziel ist es, vor allem Kinder und Jugendliche in Bezug auf rechtsextreme, antisemitische oder rassistische Aktivitäten sowie andere demokratie- und rechtstaatsfeindliche Phänomene zu sensibilisieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, aktiv Demokratie mitzugestalten. iSo – Innovative Sozialarbeit übernimmt dabei die Rolle der beratenden Koordinierungsund Fachstelle für den Landkreis Bamberg.

Zwischenbilanz beim STADTRADELN Starke Beteiligung in Stadt und Landkreis

Die alte Regel "Nach Regen kommt Sonnenschein" gilt dieses Jahr ganz besonders beim STADT-RADELN. Waren die ersten Tage noch sehr kühl und nass, geht es seitdem in Bezug auf den deutschland-

weiten Wettbewerb STADTRADELN in Stadt und Landkreis steil bergauf. Im Landkreis konnten dieses Jahr fünf weitere Gemeinden (es sind jetzt 30 von 36 dabei) zur Teilnahme an der Aktion begeistert werden. Zudem ist schon fast eine Verdoppelung der Anzahl an Teams (127 zu 65 in 2019) und Teilnehmer (1.516 zu 780 in 2019) festzustellen. Und auch bei den Kilometern deutet sich zur Halbzeit im Landkreis fast eine Verdoppelung an (152.853 Km bisher zu 180.500 Km insgesamt in 2019). Neben engagierten Menschen, die sich die Stärkung des Radfahrens und des Teamgeistes innerhalb der Gemeinden zu Herzen nehmen, haben in der Corona-Krise zudem offenbar viele Menschen ihre Liebe zum Fahrrad neu entdeckt und mehr denn je werden so die Vorteile des Radfahrens deutlich. Das zeigen auch die zahlreichen Rückmeldungen der STADTRADELNDEN, wie z.B. diese Zuschrift einer Teilnehmerin: "... Egal ob es früh zur Arbeit ist oder ob wir am Wochenende eine größere Tour machen, ohne unser Fahrrad hätten wir die Ausgangsbeschränkungen nicht so gut überstanden...". Ein Kopf-an-Kopf Rennen um den Wettbewerb des Teams mit den meisten Kilometern liefern sich im Landkreis derzeit das bisherige Serien-Sieger-Team der letzten Jahre "Stadt Schlüsselfeld / RSV Concordia Elsendorf" und das Team "Stadt Baunach". Man darf gespannt sein, wer nach Woche 3 die Nase vorne haben wird. Beim traditionellen landkreisweiten Wettbewerb um die Kommune mit den meisten Kilometern scheint sich eine Wachablösung anzudeuten. Der bisherige Serien-Sieger Markt Hirschaid (mit aktuell 13 Teams) hat in diesem Wettbewerb schon einigen Rückstand auf die hochmotivierten Baunacher, bei denen 16 Teams zusammen schon 33.890 km erradelt haben. Weiter befeuert wird das STADTRADELN-Fieber im Landkreis durch den Fotowettbewerb Radellöwe. Dass das Konzept aufgeht, mit dem Gewinn-Anreiz Menschen damit zu motivieren, neue Ziele anzusteuern und die Region besser kennen zu lernen, zeigen nicht nur die vielen Einsendungen, sondern gerade auch die positiven Rückmeldungen. Auch in der Stadt Bamberg können sich die Zwischenergebnisse in dieser besonderen Zeit sehen lassen. Mit Unterstützung durch die drei STADTRADELN-Stars, 2. Bürgermeister Jonas Glüsenkamp, 3. Bürgermeister Wolfgang Metzner sowie der Leiterin der Städtischen VHS, Dr. Anna Scherbaum, sammeln die 89 Teams mit zurzeit fast 1.000 aktiven Radlerinnen und Radler fleißig Kilometer auf dem Fahrrad. Fast 100.000 km sind inzwischen geschafft. Im Vergleich zum letzten Jahr hat die Zahl der Teams nochmal um 18 Radmannschaften zugenommen – auch ein deutliches Zeichen, dass sich das Fahrrad auch in der Stadt Bamberg einer steigenden Beliebtheit erfreut. Mit 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stellt wieder das #TeamGreen das stärkste Team, vor dem Kaiser-Heinrich-Gymnasium (85 Radlerinnen und Radler) sowie dem Dientzenhofer-Gymnasium (75). Mit über 10.000 km hat das #TeamGreen bisher auch die meisten Kilometer gesammelt, vor der Radlergruppe aus der Firma Brose, die es bis dato auf knapp 7.200 km gebracht hat. Der beste Einzelradler hat zur Hälfte des dreiwöchigen Aktionszeitraumes sage und schreibe schon 790 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Das entspricht einem Tagesdurchschnitt von 79 km, ob die Sonne scheint oder nicht. Man darf gespannt sein, wer zum Ende des Aktionszeitraumes am 05.07. neben dem Klimaschutz, dem Radverkehr in unserer schönen Region und der Gesundheit und Fitness der STADTRADELNDEN die weiteren Gewinner in Stadt und Landkreis Bamberg sein werden. Eine Anmeldung kann jederzeit noch bis zum 05.07.20 erfolgen unter www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg oder www.stadtradeln.de/ bamberg.

<u>B F Z BAMBERG</u> Infoabend am bfz-Schulzentrum

Die Fachschule für Heilerziehungspflege lädt am Mittwoch, den 8. Juli 2020 um 17 Uhr zu einem Informationsabend ein. Bei dieser Veranstaltung können sich Interessierte über die Rahmenbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der Ausbildungen zum/zur Heilerziehungspfleger*in sowie zum/zur Heilerziehungspflegehelfer*in informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehö-

rigen berücksichtigt werden können und die 1-jährige Ausbildung in Teilzeit durchgeführt wird. Die Ausbildungen im bfz Schulzentrum in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen, persönliche Atmosphäre und Kompetenzorientierung sorgen für gute Lernerfolge. Alle Ausbildungen sind schulgeldfrei und über BAföG oder die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter förderfähig. Weitere Informationen zum Infoabend gibt es bei: Janet Trautner, Tel.: 0951/93224-622, Lichtenhaidestraße 15, 96052 Bamberg oder im Internet unter www.schulen.bfz.de. Um das Hygienekonzept einzuhalten ist eine Anmeldung erforderlich!

AUS DEM RATHAUS ...

Wir weisen darauf hin, dass das Rathaus aktuell nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung beim jeweiligen Sachbearbeiter zu besuchen ist!!

Um Beachtung wird gebeten!!

Ausbau der Kreisstraße BA 30 zwischen Ludwag - Kübelstein und der B 22

Der Landkreis Bamberg wird in den kommenden Wochen die Kreisstraße BA 30 auf den freien Strecken zwischen Ludwag - Kübelstein und der B 22 ausbauen.

Die geplante Maßnahme umfasst zwei Abschnitte auf einer gesamten Baulänge von ca. 2,8 km. Es ist eine bestandsnahe Oberbauverstärkung vorgesehen, in engen Innenkurven auch eine geringfügige Verbreiterung der Fahrbahn geplant. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird der Einmündungsbereich in die Bundesstraße 22 auf einer Länge von ca. 50 m im Vollausbau aufgeweitet und künftig mit einer Tropfeninsel versehen werden. Während der gesamten Bauzeit ist eine Vollsperrung für den Gesamtverkehr notwendig.

Die Ausführung der Maßnahme wird in zwei Abschnitten erfolgen und ist wie folgt geplant:

Bauabschnitt Ludwag und Kübelstein: 13.07.2020 - 21.08.2020
 Bauabschnitt Kübelstein bis zur B 22: 24.08.2020 - 02.10.2020

Die Umleitung für den öffentlichen Durchgangsverkehr erfolgt über Ludwag - Poxdorf - Königsfeld – Hohenhäusling und umgekehrt. Kübelstein wird je nach Bauabschnitt nur über Ludwag bzw. von der B 22 her erreichbar sein. Der Wechsel der Bauabschnitte wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

STADT SCHESSLITZ - e-Mobil

Sie möchten Teil einer völlig neuen Entwicklung sein, grüne Technologie unterstützen, benötigen kurzfristig ein Auto oder möchten einfach nur mal damit fahren? Oder Sie suchen ein Geschenk für Technikbegeisterte? Dann können Sie bei der Stadt Scheßlitz einen BMW i3 mieten.

Die üblichen Ressentiments gegen Elektrofahrzeuge wischt der kleine Flitzer mit Links vom Tisch:

Der BMW i3 bringt satte 170 PS auf die Straße und mit einer Reichweite von ca. 280 (tatsächlich gefahrenen) Kilometern bringt er Sie im täglichen Gebrauch eigentlich überall hin.

Eine Kundenkarte der Regionalwerke Bamberg ermöglicht die Nutzung der Fahrzeuge rund um die Uhr. Über diese Kundenkarte wird auch sichergestellt, dass der Nutzer im Besitz einer Fahrerlaubnis ist.

Die Kundenkarten sind in der Geschäftsstelle der Regionalwerke Bamberg in der Ludwigstraße 23 in Bamberg und bei den teilnehmenden Gemeinden erhältlich: Altendorf, Baunach, Burgebrach, Buttenheim, Frensdorf,

Gundelsheim, Hirschaid, Litzendorf, Oberhaid, Pettstadt, Rattelsdorf, Scheßlitz, Schlüsselfeld, Stegaurach, Strullendorf und Zapfendorf.

Preisliste

1 Stunde 6,- Euro 1 Tag 29,- Euro 1 Wochenende 79,- Euro 1 Woche 199,- Euro





Brandäcker 2, Scheßlitz

Bestattungsinstitut von Lipinski

Soforthilfe im Trauerfall

Überführungen vom Sterbeort zu allen Friedhöfen



Tag und Nacht erreichbar unter

09542 - 77 23 77





Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung Aufruf zur Großviehanmeldung 2020

Nach § 10 der Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Scheßlitz können Gebührenpflichtige, wie z. B. Landwirte, beantragen, für nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wassermengen von der Pflicht zur Zahlung der Einleitungsgebühr teilweise befreit zu werden.

Der Nachweis der verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichten. Das bedeutet, dass die betroffenen Viehhalter in den Stadtteilen, die bereits an eine biologische Kläranlage angeschlossen sind, verpflichtet sind, der Stadt Scheßlitz Angaben über die Tierart, das Alter und auch das Gewicht des gehaltenen Viehs zu machen.

Maßgebend ist die am 01. Juli des Abrechnungsjahres gehaltene Viehmenge.

Eine Anrechnung der Großviehstückzahlen auf die Einleitungsgebühr des jeweiligen Abrechnungsjahres ist nur möglich, wenn der Stadt Scheßlitz <u>bis zum 31. Juli 2020</u> die Viehmengen auf dem unterschriebenen Vordruck der Stadt Scheßlitz mitgeteilt wurden.

Wir bitten, den Abgabetermin unbedingt einzuhalten und weisen darauf hin, dass sich die Stadt Scheßlitz das Recht vorbehält, die Angaben zu überprüfen.

Der Vordruck (s. nächste Seite) kann auch auf der Internetseite der Stadt Scheßlitz (<u>www.schesslitz.de</u> – Informationen aus dem Rathaus – weitere Mitteilungen) aufgerufen und dann ausgedruckt werden sowie im Rathaus Scheßlitz auf Zimmer 5 oder am Info-Schalter im Erdgeschoss, abgeholt werden.

Rückfragen bitte an Frau Merklein per E-Mail unter <u>roswitha.merklein@schesslitz.de</u> oder während der Amtsstunden unter der Telefonnummer 09542 / 9490-16.

Meldung der Viehbestände 2020 für die Berechnung der Abwassergebühren

Datum	Unterschrift				
Die Richtigkeit der nachfolgend gemachten Angaben wird versichert:					
Telefonnummer für evtl. Rückfragen:					
PLZ mit Wohnort:					
Straße mit Hausnummer:					
Name u. Vorname des Gebührenpflichtigen:					

Tierart	Anzahl am 01.07.2020	GVE	Bemerkungen
Pferde, 3 Jahre und älter		1,00	
Pferde unter 3 Jahren		0,70	
Zuchtbullen, Zugochsen		1,20	
Kühe, Färsen, Masttiere		1,00	
Jungvieh, 1 bis 2 Jahre alt		0,70	
Jungvieh unter 1 Jahr alt		0,30	
Schafe, 1 Jahr und älter		0,10	
Schafe unter 1 Jahr		0,05	
Zuchteber und -sauen		0,30	
Mastschweine über 75 kg		0,20	
Läufer zwischen 20 und 75 kg		0,10	
Ferkel			

VEREINSNACHRICHTEN

IMKERVEREIN SCHESSLITZ & UMGEBUNG



Einladung zum Praxiskurs: Honig richtig ernten und lagern

Der Imkerverein Scheßlitz und Umgebung lädt am Freitag, den 10. Juli, 18 Uhr, Bienenstand an der Mittelschule Scheßlitz (Mittlerer Weg 8) herzlich zum Praxiskurs Honig richtig ernten und lagern ein. Der Referent ist Michael Koslowski (Bienenfachwart). Honig ist ein Naturprodukt: gesund, lecker und vielseitig, aber auch abhängig von den Bedingungen während seiner Entstehung bis hin zur Verwertung. Im Kurs werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man die Qualität, die uns unsere Bienen liefern, im Prozess der Honigernte und Lagerung erhält.

Themen:

- Entnahme der Honigwaben aus dem Bienenvolk
- Beurteilung der Honigwaben
- Reifeprüfung des Honigs (Spritzprobe und Refraktometer)
- Transport von Honigwaben
- Handhabung von Entdecklungsgeschirr, Entdecklungsgabel, Sieb, etc.
- Weiterbearbeitung der geschleuderten Honigwaben
- Bearbeitung und Lagerung der Honigernte

Bitte die aktuellen Corona-Hygienemaßnahmen beachten (Abstand, Mund- und Nasenschutz!)

Herbert Beck Imkerverein Scheßlitz & Umgebung einer ausgewiesenen leichten MTB-Strecke durch den Buchwald nach Großenohe und zurück. Obachd! Meist unbefestigte Wege. Geländegängiges Fahrrad nötig. Fahrradschloss und reichlich Wasser mitnehmen! Treffpunkt: Gräfenberg, Wander-Parkplatz, Egloffsteiner Straße (gegenüber Schotterwerk Bärnreuther + Deuerlein), Dauer: 14.00 – ca. 18.00 Uhr, Anspruch: ca. 13 km, leichtes bis mittelschweres Gelände, Ranger: Johannes Stemper.

Alle weiteren Info's zu den Exkursionen:

www.fsvf.de/upload/downloads/pdfs/erlebnis/
ranger/NP_Touren_2020.pdf.

Hallo liebe Schäätzer! Die Weinstube StadtMühle geht ab Freitag den:



03.07.2020

wieder an den Start und das gleich mal mit

Freitag: 18.00 - 24.00 Uhr Samstag: 18.00 - 24.00 Uhr

Sonntag: 15.00 - 20.00 Uhr Kaffee u. Kuchen

Denkt bitte an euren Mundschutz, denn auch ich muss die Hygienevorschriften einhalten!! Reservierungen über 0152/34501 684 o. per Whatsapp!

Auf euch freut sich eure Steffi Müller

Reinigungskraft in TZ (m, w, d) für Zimmerreinigung und Frühstück/Küche gesucht!

Brauerei-Gasthof Hartmann, Tel: 09542- 92 03 00, <u>info@brauerei-hartmann.de</u>

NATURPARK FRÄNKISCHE SCHWEIZ -VELDENSTEINER FORST E. V.

Exkursionen der Naturpark-Ranger

Durch die Corona-Auflagen mussten leider viele Exkursionen von uns Naturpark-Ranger*innen ausfallen. Umso mehr freuen wir uns jetzt, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass es ab Juli wieder losgeht!

Sonntag, 26.07.2020 – Gräfenberg Mountainbike-Tour mit dem Naturpark-Ranger. Die gemütliche Radrunde führt von Gräfenberg auf





Die Werkstatt in Scheßlitz OT Wiesengiech

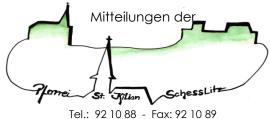
Reparaturen und Instandsetzungen aller Art und Marken von PKW´s

Tel.: 0173 - 5722 921

Ronny Beyer www.rb-die-werkstatt.de

Leitenweg 15, 96110 Scheßlitz info@rb-die-werkstatt.de





Tel.: 92 10 88 - Fax: 92 10 89 pfarramt@pfarrei-schesslitz.de www.pfarrei-schesslitz.de

04.07.2020 - 12.07.2020

Seelsorgebereicht Gügel Gottesdienstordnung

Freitag, 03.07.	Herz-Jesu-Freitag		
18.00	Gügel: Eucharistische Anbetung		
Samstag, 04.07.	_		
16.00	in Giech Pfarrk.: Wort-Gottes-Feier		
18.00	in Weichenwasserlos Pfarrkirche: GD		
Kollekte für die	Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)		
Sonntag, 05.07.	14. Sonntag im Jahreskreis		
9.15	in Scheßlitz Pfarrk.: GD Patronatsfest		
10.30	in Peulendorf Pfarrkirche: Euch.feier		
	Bitte Anmeldung bei Frau Angelika		
	Arnold, Tel. 1019		
10.30	in Wattendorf Pfarrkirche: GD		
14.00	in Wattendorf Pfarrkirche: Taufe		
	Amelie Bächmann		
Kollekte für die	Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)		
Samstag, 11.07.	•		
16.00	in Peulendorf Pfarrkirche: Euch.feier		
Bitte Anmeldung bei Frau Angelika			
	Arnold, Tel. 1019		
18.00			
Kollekte für das "katholische Bildungszentrum			

am Oberen Stephansberg e.V."

Sonntag, 12.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

9.15 in Scheßlitz Pfarrkirche: GD

10.30 in Weichenwasserlos Pfarrkirche:
Wort-Gottes-Feier

10.30 in Giech Pfarrkirche: Eucharistiefeier
14.00 in Scheßlitz Pfarrkirche:

Taufe, Rafail Kiyan

Kollekte für das "katholische Bildungszentrum am Oberen Stephansberg e.V."

Wichtige Mitteilungen und Termine:

<u>Maskenpflicht im Gottesdienst bleibt bestehen,</u> <u>weil Sie uns wichtig sind!</u>

Deshalb haben wir uns dazu entschieden die Maskenpflicht während des Gottesdienstes bestehen zu lassen. Damit die Gottesdienste auch weiterhin festlich mit Gesang gefeiert werden können, ist der Mund-Nase-Schutz unerlässlich. Durch das Singen werden nachweislich verstärkt Aerosole verteilt und der häufigste Übertragungsweg des Coronavirus geschieht über Tröpfchen. Mit einer Maske wird die Streuung reduziert. Wir bitten um Ihr Verständnis. Eine Atemschutzmaske gegen das Coronavirus ist also ein demonstrativer Akt und zugleich ein symbolischer Appell an die Verantwortung. Sie zu tragen ist Ausdruck der gegenseitigen Fürsorge, Rücksichtnahme und Wertschätzung. Seien Sie herzlich gegrüßt und bleiben Sie gesund!

Weitere Hinweise

Teilnehmen kann nur, wer nicht an Covid-19 erkrankt ist. keinerlei klassischen Erkältungssymptome aufweist und in den vergangenen 14 Tagen keinen direkten Kontakt zu einer an Covid-19 erkrankten Person hatte (Kontaktpersonen der Kategorien 1+2). Kommen Sie bitte frühzeitig zum Gottesdienst. Am besten 20 Minuten vorher. So können wir längere Schlangen und Wartezeiten vermeiden. Bringen Sie bitte Ihr eigenes Gotteslob mit. **Eine** freie Platzwahl ist leider nicht möglich. Ihnen wird vom Ordner ein Platz zugewiesen. Verlassen Sie diesen nur in Notfällen. Bitte verzichten Sie weiterhin auf den Friedensgruß mit Handschlag. Bitte vermeiden Sie mögliche Berührungen der Hände während der Kommunion. Eine Mundkommunion ist nicht möglich. Die Kollekte erfolgt am Ausgang. Alle Vorgaben im Detail finden Sie im Infektionsschutzkonzept der Pfarreien Scheßlitz, Giech, Peulendorf, Wattendorf und Weichenwasserlos.

PFARREI PEULENDORF

Da wegen der derzeitigen Situation nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, ist es weiterhin notwendig, sich für Gottesdienste in der Pfarrkirche Peulendorf anzumelden. Bitte Anmeldung bei Frau Angelika Arnold, Tel.: 1019.

EVANG.-LUTH. PFARRAMT LICHTENEICHE



SO 05.07.: 10.00 GD Himmelfahrtskirche Lichteneiche (max. 30 GD-Besucher*innen), bei schönem Wetter auf den Wiesen vor der Kirche (max. 100 GD-Besucher*innen)

SO 12.07.: 10.00 GD Elisabethenkirche Scheßlitz (max. 29 GD-Besucher*innen)

<u>Unsere Ansprechpartner</u>

Pfr. Wolfgang Blöcker, Tel. 0951 / 407 8848, Email: wolfgang.bloecker@elkb.de.

Pfr. Udo Bruha, Tel. 09549 – 988 925, E-mail: <u>udo-bruha@t-online.de</u>.

Evang.-Luth. Pfarramt

Bürozeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 9-11 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Bitte einzeln eintreten, mit Mund-Nasen-Bedeckung.

Pfarramt: Tel. 0951 / 44379, Fax: 0951 / 407 8849. E-Mail: <u>pfarramt.memmelsdorf@elkb.de</u>. Web-

Adresse: www.lichteneiche-evangelisch.de

Bankverb.: IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55





Mobile Fußpflege **Agnes Fischer**

Hauptstr. 16, 96151 Breitbrunn Hausbesuche n.tel. Vereinb. T.: 09536 / 9218444





Beratungsstelle Scheßlitz

Bamberger Straße 17 Telefon 09542 / 94 04 20 E-Mail schesslitz@alv-ev.com



Beschränkte Hilfeleistung im Rahmen einer Mitgliedschaft für Arbeitnehmer / Rentner, gem. §4 Ziffer 11 StBerG





Geus - Insektenschutzgitter

Fliegengitter nach Maß!!!

Fliegengitter für Dachfenster Fenster, Türen uvm.



Tel: 09542- 77 59 96 www.Geus-Fliegengitter.de

Landmetzgerei Günther Pfändner

Zedersitz 16, 96197 Wonsees, Tel.: 09274 / 1434 oder 0170 9317198, Fax: 09542 / 774857

Verkauf Freitag, 03.07.2020, am Autohaus Bärenstrauch

Unsere Umwelt ist uns nicht egal, deshalb kauf ich regional. Die Stofftasche ist dabei, in Pfändner's Metzgerei.

Schlager der Woche:		
Schweineschnitzel	100g	-,75
Schweinefilet	100g	-,99
Kammsteaks	100g	-,92
Bratwürste	100g	-,92
Stadtwurst	100g	-,79
Schinkenstücke	100g	-,99
Sülze	100g	-,79

Heiße Theke ab 11.30 Uhr: Gek. Haxen m. Sauerkraut, 6 Sort. Leberkäs, Kümmelbraten

PS: Wir geben die Senkung der MWST an Sie weiter und legen noch was drauf: Sie erhalten nicht 2, nicht 3, sondern 5 % Nachlass auf Ihren Einkauf!

Unserer Umwelt zuliebe setzen wir auf kurze Wege, denn bei uns werden weder Tier noch Fleisch durch die Lande transportiert.

Brigitte's Nähstübchen

Änderungsschneiderei / Dekorationsnäherei



Inh. B. Martin Giechburgblick 25, 96110 Straßgiech Tel.: 09542 / 7463

Annahme nach tel. Vereinbarung



GITARRE für jedes Alter in der eigenen Wohnung

Tel.: 0174 / 1717913

E-Mail: Bauer-Sabine-S@t-online.de

Suche zu mieten

Kaminkehrerbetrieb sucht für seine Mitarbeiter Sozialraum mit Duschgelegenheit oder kleine Wohnung in Scheßlitz oder Umgebung längerfristig zu mieten.

Tel.: 0951/420923 oder 0163/6295395

Wo die Giechburg und der Gügel Schmitt

Gastwirtschaft & Getränkelieferservice Diana Vogt e.K. · Oberend 19 · 96110 Scheßlitz

ielen (

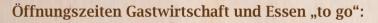
Unterstützung

Liebe Gäste.

seit dem 15. Juni haben wir für Euch unsere gemütliche, neu renovierte Gastwirtschaft und unseren Innenhof unter Auflage der Hygienevorschriften geöffnet.

Wir freuen uns, dass Ihr uns schon so zahlreich besucht habt. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei Euch bedanken. Weiterhin könnt Ihr Essen "to go" bestellen.

Aktuelle Speisekarten werden online gestellt und liegen bei uns vor der Tür zum abholen bereit. Auch ist weiterhin unsere Gassenschänke geöffnet. Kommt vorbei und lasst Eure mitgebrachten Gefäße befüllen und genießt zu Hause das frisch gezapfte Bier.



Montag - Freitag

Donnerstag Ruhetag

ab 10:30 Uhr Frühschoppen ab 11:30 Uhr fränkischer Mittagstisch (bis 14 Uhr) auswahlreiche Abendkarte ab 17 Uhr (Pfannenschnitzel, Cordon Bleu, Currywurst uvm.) & wechselnde Wochenkarte

Ieden Mittwoch · · Hähnchenabend · ·

(Hähnchen, Back- & Pfefferhähnchen) & auswahlreiche Abendkarte

an Sonn- & Feiertagen

ab 10:30 Uhr Frühschoppen ab 11:30 Uhr fränkischer Mittagstisch (bis 14 Uhr)

Öffnungszeiten Getränkeverkauf:

Montag - Sonntag von 9 - 14 Uhr

Montag - Freitag ab 17 Uhr (ausser Donnerstag Nachmittag)

Treue wird belohnt!

Denkt daran, Euren Pass zum abstempeln mitzubringen! Ihr habt noch keinen? Dann kommt vorbei! Bei einer bestimmten Anzahl von Stempeln erhaltet Ihr

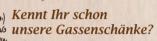
· · 2 Liter Fassbier, 1 Essen oder 1 Getränkekasten nach Wahl GRATIS



Fassbiergenuss für Dahoam oder Unterwegs







Hier könnt Ihr Eure mitgebrachten Krüge, Stumpen, Flaschen, Tupperdosen, etc. mit unseren Fassbieren befüllen lassen oder erwerbt einen unserer 11/21 Siphon-Krüge mit Bügelverschluss. Nutzt auch unseren Bierpass!

Bleibt Gesund! Eure Schmitt-Bräu



Wir liefern jeden Montag und Donnerstag kontaktlos Getränke in Scheßlitz und Umgebung!

Telefonische Vorbestellungen unter & 09542 563 oder per WhatsApp (&) unter 0176 23237090

